



Seitenanzahl: 4

**Presseinformation**

17.03.2009

---

## **GeldKarte kontaktlos: Pünktlich zur 2. Halbzeit dank Chip**

*Erstmals wird das kontaktlose Zahlverfahren mit der GeldKarte kontaktlos in der neuen BayArena in Leverkusen zum Einsatz kommen. Künftig geht es via Chip nicht nur schneller ins Stadion, sondern Bier und Wurst können auch quasi „im Vorbeigehen“ am Verkaufsstand gezahlt werden. Die GeldKarte kontaktlos ersetzt nicht nur Kleingeld und Papierticket, sondern ist gleichzeitig auch Mitgliedsausweis und Dauerkarte für Bayer-Fans.*

Abpiff zur Halbzeit. Für viele Fußballbegeisterte heißt es nun ab zum Bierstand und zur Würstchenbude, wo sie oft schon eine lange Schlange erwartet. Nicht so für die Fans von Bayer 04 Leverkusen, denn ab der Saison 2009/2010 wird die BayArena auf das kontaktlose Bezahlssystem mit der GeldKarte umgestellt. So problemlos funktioniert das kontaktlose Zahlen mit der GeldKarte dann: Einfach Karte an das Lesegerät halten und fertig. Eine extra Karte ist nicht nötig, denn Clubmitglieder und Dauerkarteneinhaber erhalten den GeldKarte-Chip automatisch mit der neuen BayArena-Card. Die Karte ist an allen GeldKarte-Akzeptanzstellen deutschlandweit einsetzbar. Aber auch Nichtmitglieder und Fans anderer Vereine können mit ihrer GeldKarte im Stadion bezahlen. Denn viele besitzen den goldenen Chip bereits auf ihrer ec- oder Kundenkarte ihrer Bank oder Sparkasse.

### **GeldKarte geht neue Wege**

Ob enges Gedränge beim Einlass oder an den Kiosk-Kassen, Fußball-Arenen stellen eine große logistische Herausforderung für alle Beteiligten dar. Deshalb hat Bayer 04 Leverkusen für den Einzug in die neue BayArena nach einer praktischen und innovativen Lösung gesucht. Die zahlreichen Einsatzmöglichkeiten und Zusatzfunktionen der „elektronischen Geldbörse“ haben den Verein überzeugt.



„Mit der GeldKarte schlagen wir gleich vier Fliegen mit einer Klappe: Das Bezahlen wird schneller und das elektronische Ticket vereinfacht die Einlasskontrolle enorm. Die hohen Verwaltungskosten für das Bargeldhandling werden gesenkt. Zudem setzen wir mit der kontaktlosen GeldKarte auf ein sehr modernes Bezahlverfahren“, erklärt Wolfgang Holzhäuser, Sprecher der Geschäftsführung bei Bayer 04 Leverkusen. „Außerdem war uns sehr wichtig, kein geschlossenes System, sondern ein etabliertes offenes System, das jeder Besucher sofort nutzen kann und in der Regel bereits im Geldbeutel hat, in der BayArena einzusetzen.“

### **Multitalent mit Zukunft**

Dass die GeldKarte bereits kontaktlose Anwendungen abwickeln kann, beweisen die Nutzer der öffentlichen Nahverkehrsbetriebe im Rheinland. Dort wird die Kontaktlos-Schnittstelle der GeldKarte seit Jahren für elektronisches Ticketing erfolgreich genutzt. Aber erst jetzt war die Zeit reif für das kontaktlose Bezahlen. „Mit Bayer 04 Leverkusen haben wir einen idealen Partner für den zukunftsweisenden Piloten mit der kontaktlosen GeldKarte gefunden. Von den zahlreichen Einsatzmöglichkeiten und Funktionen profitieren aber nicht nur die Betreiber, sondern vor allem die Fans“, erklärt Ingo Limburg, Leiter Marketing GeldKarte. „Langes Schlangestehen, um die Karten nach dem Spiel zu entwerten, wird es nicht geben. Das Geld auf der Karte kann schließlich auch für das nächste Bus- und Bahnticket oder den Parkschein ausgegeben werden. Und wer bereits eine ec-Karte mit dem goldenen GeldKarte-Chip besitzt, kann auch mit dieser Karte im Stadion bezahlen“, so Limburg weiter.

Zusätzlicher Vorteil gegenüber bisherigen Lösungen: Sämtliche Zahlungen via Chip, auch die kontaktlosen, sind für den Nutzer nicht nur sicher, sondern auch anonym. Die GeldKarte kann am Geldautomaten, an speziellen Ladeterminals oder bequem über das Internet mit bis zu 200 EUR aufgeladen werden. Als Multifunktionsstool mit kontaktloser Bezahlmöglichkeit bietet die GeldKarte dem Kartenzahler bereits heute eine hochmoderne Technologie bei Zahlvorgängen, die in Zukunft stärker zum Tragen kommen wird.

### **Wachstumsmarkt kontaktlos Zahlen**

In Asien und USA ist das kontaktlose Zahlen bereits weit verbreitet. Langsam überträgt sich der Trend auch auf Europa, wo schon heute vereinzelt Pilotprojekte laufen. In Deutschland ist kontaktloses Zahlen vor allem an ausgewählten Flughäfen möglich. Hier können bisher Kreditkarten als kontaktloses Zahlungsmittel eingesetzt



werden. Im Micropayment-Bereich bei kontaktbehafteten Zahlungsvorgängen hat sich die GeldKarte als Münzgeldersatz bereits erfolgreich gegenüber der Konkurrenz etabliert. Die kontaktlose Zahlfunktion bietet nun ein weiteres Wachstumspotenzial. Damit wird sich die GeldKarte auch zukünftig als Bezahlmittel im Micropayment-Bereich gegenüber der Konkurrenz behaupten.

#### **Über die GeldKarte:**

Die GeldKarte ist eine „Geldbörse“ in Chipform, die von der deutschen Kreditwirtschaft gemeinschaftlich getragen wird. Der Chip kann am Geldautomaten, an speziellen Ladeterminals oder bequem über das Internet mit bis zu 200 EUR aufgeladen werden. Die GeldKarte dient damit vorrangig als Kleingeldersatz. Bezahlt werden kann unter anderem beim Parken, im Öffentlichen Personennahverkehr, an Zigarettenautomaten und im Internet. Die GeldKarte-Funktion erhält der Kunde i. d. R. mit der ec- oder Kundenkarte seiner Bank bzw. Sparkasse. Derzeit sind in Deutschland rund 74 Millionen GeldKarten (über 82 Prozent aller ec- und Bankkundenkarten) im Umlauf, die an über 600.000 Akzeptanzstellen an Automaten und im Internet zum Einsatz kommen. Mit der neuen Möglichkeit des Online-Ladens macht GeldKarte Online-Payments noch einfacher und angenehmer. Der Karteninhaber bleibt bei sämtlichen Bezahlvorgängen anonym. Für den Akzeptanzpartner ist die Zahlung per GeldKarte garantiert und damit gleichbedeutend mit einer Barzahlung. Über Zusatzfunktionen des Chips wie den Jugendschutz am Zigarettenautomaten und im Internet, den Elektronischen Fahrschein, die Verwaltung von Bonuspunkten oder die Digitale Signatur wird die GeldKarte ihre führende Position als Bezahlungssystem für Kleinbeträge in der physischen Welt sowie im Internet in den kommenden Jahren weiter ausbauen.

#### **Über EURO Kartensysteme:**

Als Gemeinschaftsunternehmen der deutschen Kreditwirtschaft übernimmt die EURO Kartensysteme GmbH Aufgaben im gemeinsamen Interesse der deutschen Banken und Sparkassen im Bereich des kartengestützten Zahlungsverkehrs. Die EURO Kartensysteme GmbH konzentriert sich dabei insbesondere auf zentrale Aufgaben und Serviceleistungen, wie z.B. die MasterCard-Lizenzverwaltung, die Entwicklung von operationalen Sicherheitsstandards, Methoden der Missbrauchsbekämpfung sowie das Marketing für die GeldKarte und den Chip.

**Weitere Informationen unter [www.GeldKarte.de/presse](http://www.GeldKarte.de/presse)**

#### **Kontakte:**

EURO Kartensysteme GmbH  
Sandra Schubert  
Marketing und PR GeldKarte  
Tel.: 069 – 97945-4853  
Fax: 069 – 97945-4847  
E-Mail: [sandra.schubert@eurokartensysteme.de](mailto:sandra.schubert@eurokartensysteme.de)

relatio PR  
Arefeh Shariatmadari  
Tel.: 089 – 210257-32  
Fax: 089 – 210257-19  
E-Mail: [arefeh.shariatmadari@relatio-pr.de](mailto:arefeh.shariatmadari@relatio-pr.de)

Bayer 04 Leverkusen Fußball GmbH



Meinolf Sprink  
Tel.: 0214 – 8660-190  
Fax: 0214 – 8660-267  
E-Mail: [meinolf.sprink.ms@bayer04.de](mailto:meinolf.sprink.ms@bayer04.de)